

Mit dem SoVD nach Eckernförde in die alte Fischräucherei und zur Bonbon Kocherei

Start von Apeldör um 12.00 Uhr ganz gemütlich durch die schöne Landschaft. Um 13.00 Uhr Ankunft in Eckernförde in der alten Fischräucherei, wo uns sogleich nach der Begrüßung die Räucherei erklärt wurde.

Im alten Ofendorf darf heute mit Ausnahmegenehmigung wieder geräuchert werden. Nach einem ausführlichen Vortrag gab es zur Verkostung dann Sprotten, Brot und Kaffee.

Wir wurden dann in das ein paar Straßen weiter gelegene urgemütliche Tortenstübchen zur Kaffeetafel geführt.

Dort fielen uns folgende Spruchtafeln auf.

„Wenn das Volk kein Brot hat, soll es doch Kuchen essen“ oder

„Liebe Diät“,

es klappt nicht mit uns Beiden,

es liegt aber an dir und nicht an mir.

Du bist geschmacklos und langweilig

und ich kann einfach nicht aufhören,

dich zu betrügen!

Vom Tortenstübchen nun in die Bonbon Kocherei. Dort wurde uns etwas über's Bonbon machen erzählt. Nach dem Vortrag gab es natürlich eine kleine Kostprobe. Weiter war nun noch 1 Stunde Freizeit drin und wir gingen zum Hafen. Um 17.30 Uhr zurück nach Hennstedt/Apeldör. In Apeldör angekommen gab es Abendbrot und vom Chef des Hauses „Golfclub Apeldör“, Dieter Worms, gab es zur besseren Verdauung noch einen Hauseigenen Verteiler mit ein paar netten Worten.

Ein gelungener Ausflug bei schönem Wetter ging zu Ende.